

Tischtennis-Familientag des Sportvereins Eintracht Burgdorf

(Ball fliegt mit 86 km/h durch die Halle, Hohenassel, 29.04.2017)

Ein Mann mittleren Alters, ausgerüstet mit einem Mini-Tischtennisschläger, und eine Frau, ebenfalls mit Mini-Tischtennisschläger, spielen miteinander an einer Mini-Tischtennisplatte. Beide in leicht gebückter Haltung und konzentriert. Nebenan warten geduldig und jeder mit einem Schläger in Normalgröße in der Hand etwa zehn Kinder am Geschwindigkeitsmessgerät. Wer dran war, stellt sich gleich wieder an. Diese Station ist der Renner auf dem Familientag der Tischtennisabteilung des Sportvereins Eintracht Burgdorf e.V. (SVE Burgdorf).



Die Veranstaltung fand in Kooperation mit dem Deutschen Tischtennis-Bund (DTTB) statt. Alexander Murek, Übungsleiter beim DTTB, war mit dem „Tischtennis-Schnuppermobil“ des DTTB zu Gast und brachte sämtliche Aktionsmaterialien mit. Seit über 15 Jahren ist er in ganz Deutschland mit dem Mobil unterwegs.

Rund 80 Besucher kamen zur Veranstaltung des Sportvereins, und ihnen bot sich ein buntes Programm rund um Tischtennis. Tische, Schläger und Bälle in allen Größen und Formen luden zum Ausprobieren ein. An einer Station ermittelt ein Geschwindigkeitsmessgerät die Schlaggeschwindigkeit der Spieler.



Tischtennis-Sportabzeichen

Während der Spielspaß an verschiedenen großen Tischtennisplatten im Vordergrund stand, war beim Tischtennis-Sportabzeichen Geschicklichkeit gefragt. An der ersten Station probierten die Besucher, den Ball möglichst oft auf dem Schläger zu tippen. Beim Slalomlauf galt es den Ball auf dem Schläger zu balancieren. Hier waren immer wieder Anfeuerungsrufe zu hören, denn schließlich musste der Parcours in möglichst kurzer Zeit absolviert werden. Insgesamt gab es fünf Übungen. Abhängig von der erreichten Punktzahl erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde mit einem, zwei oder drei Sternen.



Gesellschaftliches Miteinander

"Tischtennis ist in Deutschland ein echter Volkssport: An die 600.000 Aktive spielen in rund 10.000 Vereinen", erklärte Holger Endrulat, Spartenleiter Tischtennis beim SVE Burgdorf. Hier trainieren zurzeit etwa 30 Kinder und Jugendliche und 15 Erwachsene. Der Verein nimmt mit drei Jugend- und drei Erwachsenenmannschaften am Punktspielbetrieb teil. Aber auch das gesellschaftliche und familiäre Miteinander wird laut Endrulat wert gelegt. So veranstaltet der Verein jährlich ein Tischtennis-Familienduell, bei dem in Zweier-Mannschaft gegeneinander gespielt wird. Das Besondere: die Mannschaften bestehen aus einem Kind und einem Erwachsenen.



Duell um den schnellsten Ball

Kinder und Erwachsene stellten auch beim Familientag gleichermaßen ihr Können unter Beweis. „Es ist gar nicht so einfach, an einer so kleinen Tischtennisplatte und mit so kleinen Schlägern zu spielen. Aber genau darin liegt ja auch der Spaß“, berichtete Miriyam Fersahoglu, die mit ihrer zehnjährigen Tochter Lynn an einem der Mini-Tisch stand. Henrik war begeistert von den verschiedenen Möglichkeiten. „Aber am besten gefällt mir das Geschwindigkeitsmessgerät“, so der Zwölfjährige.



Das fanden auch viele andere Besucher, entsprechend lang war die Warteschlange. Egal ob jung oder alt – jeder wollte seine Schlagkraft unter Beweis stellen. Am Ende hatte der zwölfjährige Christopher die Nase vorn. Er spielte den Ball mit einer Geschwindigkeit von 86 km/h über die Platte. Beim besten Erwachsenen zeigte das Geschwindigkeitsmessgerät nur 79 km/h an. Für Überraschung sorgte, dass dies Ergebnis von einer Frau erreicht wurde.

Über die Tischtennispartei des Sportvereins Eintracht Burgdorf e.V.:

Die Tischtennispartei besteht seit dem Jahr 1982. Derzeit nehmen drei Herren- und drei Jugendmannschaften am Punktspielbetrieb teil.

Der Verein leistet eine intensive Jugendarbeit. Etwa 30 Kinder ab einem Alter von sieben Jahren trainieren einmal wöchentlich. Interessierte sind zu einem Schnuppertraining in der Turnhalle der Grundschule Hohenassel herzlich willkommen:

Jugend: mittwochs in der Zeit von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Erwachsene: mittwochs in der Zeit von 19:30 bis 22:00 Uhr und
freitags in der Zeit von 20:00 bis 22:00 Uhr

Homepage: www.sve-burgdorf.de

Bericht und Fotos von Holger Endrulat